

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Kulturservice Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: E 49.5/0058/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 24.02.2012 Verfasser: Irit Tirtey												
<b>Erhalt Zollmuseum Friedrichs</b> <b>Antrag gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 der GeschO für Rat und</b> <b>Bezirksvertretungen des Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der</b> <b>Bezirksvertretung Richterich vom 10.01.2012, lfd. Nr. 54</b> <b>Antrag der SPD Fraktion vom 10.01.2012</b>													
Beratungsfolge: <span style="float: right;">TOP: __</span>  <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>28.03.2012</td> <td>B 6</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> <tr> <td>01.03.2012</td> <td>BaKu</td> <td>Anhörung/Empfehlung zurückgestellt</td> </tr> <tr> <td>26.04.2012</td> <td>BaKu</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	28.03.2012	B 6	Kenntnisnahme	01.03.2012	BaKu	Anhörung/Empfehlung zurückgestellt	26.04.2012	BaKu	Anhörung/Empfehlung
Datum	Gremium	Kompetenz											
28.03.2012	B 6	Kenntnisnahme											
01.03.2012	BaKu	Anhörung/Empfehlung zurückgestellt											
26.04.2012	BaKu	Anhörung/Empfehlung											

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss Kultur beauftragt die Verwaltung mit der Weiterverfolgung der Angelegenheit mit dem Ziel, das Zollmuseum Friedrichs zu erhalten.

**Erläuterungen:**

Das Zollmuseum Friedrichs ist seit 1998 seitens der Stadt Aachen innerhalb der städtischen Museen verankert.

Der Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 05.03.1998 entschieden, das ehemalige Zollgebäude Horbach-Locht im Sinne der zollgeschichtlichen Sammlung und als Begegnungsstätte für euregionale Zusammenarbeit unter Einbeziehung des Bürgerengagements vor Ort zu entwickeln und beizubehalten.

In der Folge wurde ein Leihvertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Stadt Aachen sowie ein Betreibervertrag mit den Heimatfreunden des Heidener Ländchens geschlossen. Des Weiteren besteht ein privatrechtlicher Leihvertrag. Innerhalb des privatrechtlichen Leihvertrages wurden der Stadt Aachen nunmehr Erbstreitigkeiten bekannt. Die Rechtslage ist zur Zeit noch ungeklärt. Seitens des Kulturbetriebs wird Sorge dafür getragen, dass das Zollmuseum Friedrichs, welches aufgrund seiner Geschichte des Zolls und des deutsch-niederländischen Grenzgebiets sowie auch aufgrund der ehrenamtlichen Engagements innerhalb des Hauses von großer Bedeutung ist, weiter betrieben werden kann.

Der Kulturbetrieb steht des Weiteren in Verhandlungen mit dem Betreiberverein und verschiedenen Stiftungen, um finanzielle Mittel zu akquirieren.

**Anlagen:**

Antrag gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 der GeschO für Rat und Bezirksvertretungen des Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Richterich vom 10.01.2012, lfd. Nr. 54

Antrag der SPD Fraktion vom 10.01.2012